

**Offener Ganztag
an der Katholischen Grundschule
LOTTENSCHULE
in Monheim am Rhein**



Lottenstrasse 6

40789 Monheim am Rhein

Telefon: 02173-95144-37/38

E-Mail: lydia.schwamborn-weiss@kja-duesseldorf.de

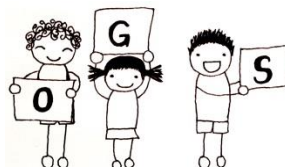
l.schwamborn-weiss@lottenschule.de

ogs-lottenschule@lottenschule.de

Homepage:

www.kja-duesseldorf.de

www.lottenschule.schuleplus.info



Liebe Eltern, liebe Familien,

HERZLICH WILLKOMMEN

in unserer OGS in der Katholischen Grundschule LOTTENSCHULE in Monheim am Rhein.

Mit dieser Broschüre möchten wir Sie über einige wichtige Dinge
zum Ablauf in unserer OGS informieren.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit mit Ihnen und Ihrem Kind!

Das pädagogische Team der OGS- Lottenschule

Lydia Schwamborn-Weiß, *pädagogische Leitung*

Ilona Korf, *stellv. päd. Leitung*

Laura Lisson, *Sozialpädagogische Fachkraft*

Fernando Staffa, *Managementkraft / Koch*

Ilona Korf, Meike Fuchs *Gruppenleitungen*

Manuela Köhler, Christiane Berghäuser,

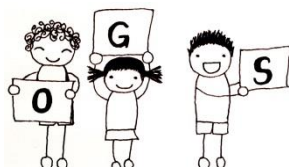
Beata Wozniakowsky- Brozyna, Daniela Ziegler, Jenni Bless, Alina Wirtz

für Team 1 + 2

Nicole Langen, Manuela Jurischka *Gruppenleitungen*

Tanja Oswald, Susann Degenhardt, Diana Marquez, Lena Maciejewski

für Team 3 + 4



Zu Beginn einige Informationen

→zum OGS Vertrag

Ihr Kind besucht die LOTTENSCHULE und Sie haben den OGS Vertrag mit der Stadt Monheim vereinbart. Die Begleitung Ihres Kindes nach dem Unterricht ist beitragsfrei. Für das Mittagessen wird ein Betrag von 30,- EURO monatlich erhoben. Der OGS Vertrag wurde für die Zeit eines Schuljahres geschlossen. Das OGS-Angebot beginnt am 01. August und endet am 31. Juli (am Ende des jeweiligen Schuljahres). Wenn er von keiner Vertragspartei gekündigt wurde, verlängert sich die Dauer des Vertrags für ein weiteres Schuljahr und endet spätestens zum Ende der Grundschulzeit ihres Kindes.

→zum OGS Alltag

Die OGS Zeiten finden täglich verbindlich in den OGS Räumlichkeiten der Lottenschule statt. Die OGS beginnt nach Unterrichtsschluss der Schule (laut Stundenplan) und endet um 16:00 Uhr. Alle Kinder kommen selbstständig in die Räumlichkeiten der OGS. In der ersten Woche werden die Kinder von Mitarbeiter*Innen am Klassenraum abgeholt. Zu Beginn des Schuljahres werden die Kinder in Gruppen eingeteilt und durch den OGS Alltag begleitet. Die Kinder werden pünktlich zum Schultor hin zur verabredeten Abholzeit entlassen.

→zum Mittagessen

Nach einer zweiten Schulhofpause, werden die Kinder in ihren Gruppen von den Mitarbeitern der OGS zum Mittagessen in der Mensa begleitet. Nach dem Händewaschen sitzen alle Kinder in Tischgruppen und reichen sich das Essen nach einem gemeinsamen Tischgebet an. Zu Beginn der Essenszeit ist es leise, damit alle Kinder zugleich ihr Essen einnehmen können. Wir essen mit Messer und Gabeln und benutzen Servietten. Alle Kinder räumen das gebrauchte Geschirr weg und säubern ihren Platz. Der Tischdienst bringt es zurück in die Küche. Nachdem die Tische gesäubert wurden deckt die jeweilige Gruppe für die nächstfolgende Gruppe den Tisch ein.

Versorgt werden wir von der Firma NICKUT. Das Mittagessen wird vor Ort nach der *cook & chill* - Methode aufgewärmt und zu Ende gegart. Dazu gibt es regelmäßig Nachtisch, frischen Salat und Obst, welches auch im Anschluss im Gruppenraum/ Cluster eingenommen werden kann. Den Speiseplan wählen Mitarbeiter der OGS und das Mensapersonal gemeinsam aus.

→zur Lernzeit

Nach dem Mittagessen gibt es eine kurze Rennpause, bevor die Kinder gemeinsam in ihren Klassenraum, zur Erledigung ihrer Hausaufgaben oder Wochenpläne gehen. (Weitere Infos hierzu siehe *Lernzeit*)

→zur Nachmittagsgestaltung

Der Nachmittag wird durch verschiedene AGs, Freispiel oder freie Angebote in offenen oder geschlossenen Gruppen gestaltet. Nach einer sogenannten Schnupperzeit und Zusage durch das Kind, ist die Teilnahme für ein Schulhalbjahr oder eine Kurslänge verbindlich.



Lernzeitbegleitung

Allgemeine Hinweise:

Die Erledigung der Aufgaben in den Lernzeiten dienen der Vertiefung, sind zusätzliche Übungen des im Unterricht erarbeiteten Wissens und helfen, das gelernte Wissen und die erworbenen Fähigkeiten auf neue Lernsituationen zu übertragen.

Sie sind als Lernchancen zu verstehen, denn gerade sie können das Kind zur selbstständigen Arbeit hinführen.

Die Begleitung der Lernzeit beinhaltet **keine** Nachhilfestunden. Sie ist vielmehr gekennzeichnet durch eine verlässliche Hilfsbereitschaft, die Hilfe zur Selbsthilfe und eine Hinführung zum selbstständigen Lernen beinhaltet.

Fehler in den Lernzeiten sind erlaubt und gehören zum Lernprozess. Eine umfassende Fehlerkontrolle gehört nicht (!) zum Selbstverständnis der Begleitung. Die Überprüfung der Lernzeitinhalte ist Aufgabe der Lehrkräfte.

Aufgabe der Eltern

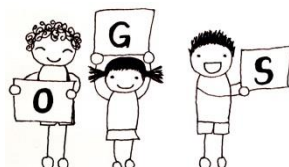
ist es, sich über die Inhalte der Lernzeiten der Kinder zu informieren und diese auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Es gibt vom Ministerium festgelegte Zeitgrenzen. Diese liegen in der Regel bei 30 min für das 1. und 2. Schuljahr, 45 min für das 3. Schuljahr und 4. Schuljahr (Quelle: KJA intern).

An unserer OGS werden die Kinder in der Zeit von 12:00 bis 15:00 Uhr von Lehrer*Innen und päd. Mitarbeiter*Innen bei der Erledigung ihrer Lernzeitinhalte in den einzelnen Gruppen im Klassenverband, in den eigenen Klassenräumen am eigenen Platz begleitet.

Auf folgende Dinge achten wir gemeinsam:

- Die Inhalte der Lernzeit werden in Ruhe gemacht, damit sich möglichst wenig Fehler einschleichen. Dazu gehört auch, dass wir den Raum leise betreten oder verlassen.
- Dinge, die uns nicht gehören beachten und berühren wir nicht!
- Wenn ein Kind nicht alleine weiterkommt, kann es sich melden und um Hilfe bitten.
- Jedes Kind ist für sich selbst verantwortlich und meldet sich ab, wenn es den Raum verlässt, mit der Erledigung fertig ist, und auch, wenn es gar keine Lernzeitaufgaben mehr hat.
- Lernzeitinhalte (ab der zweiten Klasse Wochenpläne) werden von den jeweiligen Klassenlehrer*Innen aufgegeben. Sollten bei Ihrem Kind Probleme auftreten, kontaktieren Sie bitte die Klassenlehrerin Ihres Kindes.
- In regelmäßigen Abständen finden Austauschgespräche zwischen Erzieher*Innen der OGS und Lehrer*Innen statt. Bitte beachten Sie auch weitere Informationen auf den Elternabenden der Schule.



OGS Allgemein

→OGS-Zeiten:

Täglich nach Unterrichtsschluss bis 16:00 Uhr.

→Entlasszeiten:

Auch um 15:00 Uhr kann Ihr Kind entlassen werden. Diese Vereinbarung wird zu Beginn des Schuljahres schriftlich festgelegt. Bei Änderungen oder Ergänzungen bitten wir um schriftliche Mitteilung. Kinder, die um 15:00 Uhr abgeholt werden, nehmen an diesem Nachmittag nicht an AGs teil.

→Krankheiten:

Sollte Ihr Kind krank sein, bitten wir Sie, dies morgens im Sekretariat anzumerken. Diese Information wird an die OGS weitergeleitet. Oder senden Sie eine Email an: ogs-lottenschule@lottenschule.de

→Telefonische Erreichbarkeit:

Sie erreichen uns morgens vor dem Unterricht im Schulsekretariat. (Tel.: 02173-95144-30) oder mittags vor der OGS-Zeit zwischen 11:00 Uhr und 11:45 Uhr. Um 11:45 Uhr beginnt die OGS Begleitung Ihrer Kinder.

→Elternbriefe und Informationen,

finden Sie im I-Serv Postfach und in der Postmappe Ihres Kindes. Bitte schauen Sie täglich nach!

→Ferienprogramm:

Die OGS Lottenschule bietet fünf Wochen der Ferienzeit (in den Herbstferien, Osterferien und in den Sommerferien) ein Ferienprogramm täglich von 08:00-16:00Uhr, freitags bis 15:00 Uhr an (siehe Ferienplanung für das laufende Schuljahr) Eine Einladung erfolgt rechtzeitig.

→Bildungsangebote:

Unsere OGS Lottenschule bietet unter zeitlicher Berücksichtigung der Mittagsversorgung und der Lernzeit verschiedene Angebote an. Ihr Kind wird in Rücksprache mit den Gruppenleiterinnen in die AGs eingeteilt. Eine Zusage des Kindes gilt als verbindlich und über den jeweils geplanten Zeitraum

→Eigentum und Besitz des Kindes:

Sollte Ihr Kind über die Schulmaterialien hinaus, auch eigene Dinge mit in die OGS bringen, haften wir hierfür nicht! Markieren/ Kennzeichnen Sie möglichst alle Kleidungsstücke und Materialien, die Ihr Kind mitbringt.

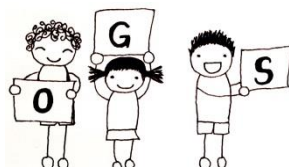
Angesammelte Kleidungsstücke werden von der Schule aus, regelmäßig entsorgt.

→Verknüpfung Vor- und Nachmittag:

Am Vormittag gibt es regelmäßige Kontaktstunden, sowie Einsatzstunden Auszubildender, Praktikanten, Bfdler*innen und FSJler*innen der OGS Mitarbeiter im Unterricht. Der Einsatz der Lehrer am Nachmittag in der Lernzeit fördert und realisiert den kollegialen Austausch wie auch die gemeinsamen Gespräche und die Kommunikation zwischen Schule und OGS. (Tandems)

→Elternkontakt:

Durch Elternbriefe per Mail oder Post, Elternabende und unser EXTRABLATT werden Eltern über die pädagogische Arbeit der OGS über Neuigkeiten und Termine informiert. Geplante Elterngespräche, sowie kurze Absprachen zwischen „Tür und Angel“ intensivieren diese Kommunikation.



Unser Träger ...

Die Katholische Jugendagentur (KJA) Düsseldorf gGmbH

Die Katholische Jugendagentur Düsseldorf ist anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe im Kreis Mettmann, in der Stadt Düsseldorf und im Rhein-Kreis-Neuss.

Erfahrung in kirchlicher Jugendarbeit

Seit langem, (in Monheim seit 16 Jahren) setzt sich die KJA dafür ein, Kindern und Jugendlichen zukunftsorientierte Lebensperspektiven aufzuzeigen und sie bei der Gestaltung ihres Lebens zu unterstützen.

Ziele

In ihrer Arbeit will die Katholische Jugendagentur Kinder und junge Menschen befähigen, ihre körperlichen, geistigen und seelischen Kräfte zu entfalten und sich zu selbstbestimmten Persönlichkeiten zu entwickeln, die in der Lage sind, sich solidarisch zu verhalten und am gesellschaftlichen Leben verantwortlich mitzuwirken.

Schwerpunkte

In den Einrichtungen, Maßnahmen und Projekten eröffnet die Katholische Jugendagentur Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur persönlichen Entwicklung, sinnvollen Freizeitgestaltung, Bildung und Erziehung sowie zur sozialen und beruflichen Integration.

Christlicher Träger

Als katholischer Träger richtet sich die Katholische Jugendagentur in ihrer Arbeit explizit und grundsätzlich an alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig ihrer Herkunft, religiösen Beheimatung oder sozialen Lage. Sie nimmt jeden Menschen so an, wie er kommt: als Individuum mit seinen Stärken und Schwächen. Dabei orientiert sie sich am christlichen Menschenbild ...

... damit das Leben junger Menschen gelingt.

Kontaktdaten

OGS Lottenschule

Lydia Schwamborn-Weiß
Pädagogische Leitung OGS
Telefon: 02173-95144-37/38
E-Mail: lydia.schwamborn-weiss@kja-duesseldorf.de
l.schwamborn-weiss@lottenschule.de

KJA Düsseldorf

Selina Säger
Bereichsleiterin SchulePLUS+
Telefon: 0211-310636-20
E-Mail: selina.saeger@kja-duesseldorf.de

Ein Hinweis zum Schluss:

Das Vervielfältigen und Verbreiten jeglicher Elternbriefe sowie das Fotografieren und Erstellen von Audio- und Videoaufnahmen aller Mitarbeiter der OGS Lottenschule über soziale Medien ist nur in Rücksprache der einzelnen Personen und des Trägers/ Dienstgebers, der KJA-Düsseldorf erlaubt!
Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis!

